

527. Collation

der Peter-Warschow-Sammelstiftung



Stellten sich zum Erinnerungsfoto zur 527. Collation: Dirk Herrmann, Wolfgang Schimps, Dr. Stefan Fassbinder, Ulrich Marckwardt, Regina Grund, Michael Hietkamp und Erhard Schöpf

Am 17. November lud die Peter-Warschow-Sammelstiftung zu ihrer 527. Collation in das Pommersche Landesmuseum.

Nach dem Rechenschaftsbericht, der von Altermann Dirk Herrmann vorgetragen wurde, und dem Grußwort des Oberbürgermeisters und Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Stefan Fassbinder, folgte ein viel beachteter Beitrag des Gastredners Udo Possin, Ge-

schäftsführer der ml&s GmbH, der höchst informativ und unterhaltsam Zahlen und Fakten zu dem Themenkomplex und den Problemen der Digitalisierung in Deutschland präsentierte und damit die weit über 100 Gäste aus Politik, Wirtschaft und dem kulturellen Leben Greifswalds zum Staunen brachte. Die seit 1486 existierende Stiftung beteiligt sich am Deutschlandstipendium, vergibt u.a. Stipendien

zu Meisterausbildungen und fördert gute Auszubildende aus Innungsbetrieben während der Ausbildung. Neben der Unterstützung zahlreicher kleinerer Einzelprojekte, erfüllt sie ihren Satzungszweck insbesondere durch die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Über das laufende Großprojekt, den Umbau der ehemaligen Freiwilligen Feuerwehr, wurde in den Grußworten ebenfalls berichtet.

Während der Chor des Jahngymnasiums, unter der Leitung von Frau Angela Ullwer, für die musikalische Umrahmung des Abends sorgte, konnten bei dem Festessen, das auch in diesem Jahr von der Firma Koschinski Catering in höchster Qualität zubereitet wurde, in angenehm-entspannter Atmosphäre anregende Gespräche geführt und Kontakte gepflegt werden.

Text: r.g. | Fotos: A. Ulrich (5), G. Beyer (4)



Sprachen zu den Gästen der Collation: Udo Possin, Geschäftsführer der ml&s GmbH, Altermann Dirk Herrmann und Vorstandsvorsitzender der Peter-Warschow-Sammelstiftung Dr. Stefan Fassbinder (v.l.n.r.)

Der Chor des Jahngymnasiums unter der Leitung von Angela Ullwer

